

3839-40

282

Mannheim, den 10.12.40.
Schloßmuseum

Dr. Joseph Boesch
Haselweg 1
Zürich 7

Zürich, 4.1.43.

Ordnungsbüro
10.1.43

Herrn
Prof. Dr. Th. Mayer
Charlottenstrasse 41
Berlin NW 7

420012

F. 142

Sehr geehrter Herr Professor,

wie mir heute auf dem hiesigen Generalkonsulat des Deutschen Reiches mitgeteilt wurde, muss ich hier noch eine Arbeitsbewilligung von Berlin vorlegen, bevor mir der Sichtvermerk für die Einreise nach Deutschland erteilt wird. Darf ich Sie deshalb bitten, mir eine solche Bewilligung zu verschaffen und zukommen zu lassen, damit ich beizeiten für den Sichtvermerk, dessen Ausstellung auch ca. 6 Wochen dauert, besorgt sein kann.

Mein militärischer Auslandsurlaub ist bewilligt worden, so dass

Berlin, den 1. Dezember 1940.
Herrn Dr. Ludwig Böhm
Mannheim
Schloßmuseum

Sehr geehrter Herr Doktor!

Ende Mai d.J. erhielten Sie von uns das Werk: E. Schnitzler, Das geistige und religiöse Leben Rostocks am Ausgang des Mittelalters, 1940 zur Besprechung in unserer Zeitschrift zugesandt (Umfang: 1/3 S., Termin: 15.8.40). Da wir bis heute nicht in den Besitz der Rezension gelangten, bitten wir Sie, freundlichst diese so bald wie möglich uns zu übermitteln, da wir den Besprechungsteil von Band IV, 2 in Satz geben müssen.

Heil Hitler!
I.A.

J. v. B.

281